



BBU-Pressemitteilung 13.01.2023

Bundesverband
Bürgerinitiativen
Umweltschutz e.V.
Prinz-Albert-Str. 55
53113 Bonn
Tel.: +49 (0) 228 214032
Fax: +49 (0) 228 214033

bbu-bonn@t-online.de
www.bbu-online.de
www.facebook.com/bbu72

14. Januar 2023: Proteste gegen Kohleabbau und Atomkraftwerke in NRW, NDS und Bayern

(Bonn, Düsseldorf, München, 13.01.2022) Bei der Demonstration am Samstag (14. Januar) in Lützerath (NRW) wird auch Elisabeth Hafner-Reckers ein Grußwort für die Bürgerinitiative Umweltschutz Lüchow-Dannenberg sprechen. Elisabeth Hafner-Reckers ist Vorsitzende der engagierten Bürgerinitiative aus dem Wendland (Niedersachsen). Die Bürgerinitiative ist im Bundesverband Bürgerinitiativen Umweltschutz (BBU) organisiert.

In einer Pressemitteilung der Bürgerinitiative (BI) vom Donnerstag (12. Januar) heißt es

„Der Kampf um Lützerath steht für den notwendigen Kohleausstieg so wie Gorleben einst der symbolträchtige Ort war, an dem der Atomausstieg auf der Straße und der Schiene ausgehandelt wurde“, so BI-Sprecher Wolfgang Ehmke. „Das gelbe Widerstands-X hat den Weg aus dem Wendland in die Braunkohlegebiete gefunden, gemeinsam fordern wir den Kurswechsel in der Energiepolitik, den massiven Ausbau der Regenerativen.“

Und weiter heißt es in der Mitteilung der Bürgerinitiative: „Auf dem Sonntagsspaziergang in Gorleben am 15. Januar gibt es dann aktuelle Berichte aus Lützerath, unter anderem von der Demonstration am 14. Januar. Der Sonntagsspaziergang findet stets um 13 Uhr an den Atomanlagen statt.“

Ergänzend weist der Bundesverband Bürgerinitiativen Umweltschutz (BBU) darauf hin, dass ebenfalls am Samstag (14. Januar) in Süddeutschland gegen die Atomindustrie und gegen den Weiterbetrieb von Atomkraftwerken demonstriert wird. In Landshut (Bayern) beginnt um 13 Uhr eine Kundgebung an der Martinskirche. Grund der Demonstration in Landshut: In der Nähe von Landshut befindet sich das Atomkraftwerk Isar 2. Es gehört zu den letzten drei Atomkraftwerken, die in der Bundesrepublik noch immer in Betrieb sind, obwohl sie eigentlich bereits Ende 2022 dauerhaft stillgelegt werden sollten. Und eine

Woche später, am 21. Januar, beginnt am Atomkraftwerk Lingen 2 um 13 Uhr eine Protestkundgebung gegen den Weiterbetrieb des letzten Atomkraftwerks in Niedersachsen. Gleichzeitig wird in Lingen gegen die dort ansässige letzte Brennelementefabrik in der Bundesrepublik demonstriert.

Weitere Informationen: <https://www.bi-luechow-dannenberg.de>,
<https://www.alle-doerfer-bleiben.de>, <https://www.buefa-landshut.de>,
<https://atomstadt-lingen.de>, <https://bbu-online.de>

Engagement unterstützen

Zur Finanzierung seines vielfältigen Engagements bittet der BBU um Spenden aus den Reihen der Bevölkerung. Spendenkonto: BBU, Sparkasse Bonn, IBAN: DE62370501980019002666, SWIFT-BIC: COLSDE33.

Informationen über den BBU und seine Aktivitäten gibt es im Internet unter <http://www.bbu-online.de> und telefonisch unter 0228-214032. Die Facebook-Adresse lautet www.facebook.com/BBU72. Postanschrift: BBU, Prinz-Albert-Str. 55, 53113 Bonn.

Der BBU ist der Dachverband zahlreicher Bürgerinitiativen, Umweltverbände und Einzelmitglieder. Er wurde 1972 gegründet und hat seinen Sitz in Bonn. Weitere Umweltgruppen, Aktionsbündnisse und engagierte Privatpersonen sind aufgerufen, dem BBU beizutreten um die themenübergreifende Vernetzung der Umweltschutzbewegung zu verstärken. Der BBU engagiert sich u. a. für menschen- und umweltfreundliche Verkehrskonzepte, für den sofortigen und weltweiten Atomausstieg, gegen die gefährliche CO₂-Endlagerung, gegen Fracking und für umweltfreundliche Energiequellen.